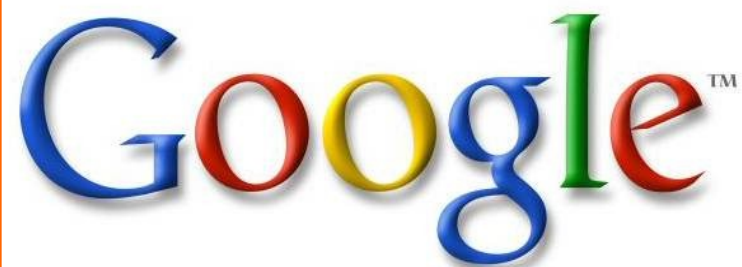




Früher, als gerade mal das Telefon erfunden wurde, war an das Internet wie man es heute kennt ja noch gar nicht zu denken!

Früher gab es auch keinen Computer oder so etwas, ohne den viele, ja fast alle, heute nicht leben können. Da wurde auch in der Schule kein Internet genutzt, weil es ja auch noch keine Computer, bzw. eine noch nicht so hoch entwickelte Technik gab wie bei uns heutzutage.



Google™

Das Internet nutzt so gut wie jeder, jung oder alt, egal. Jugendliche nutzen es vor allem natürlich um zu chatten oder um bei Google etwas für die Hausaufgaben zu suchen oder auch um zum Beispiel auf Youtube.com oder Myvideo.de Musik zu hören.



Im Internet findet man so gut wie alles. Egal zu welchem Thema, von Modetrends bis Musik über Deutsch, Mathe, Kunst usw. Aber wie gesagt: Nicht nur das, sondern man "schließt" auch Freundschaften wie zum Beispiel auf schueler.cc, Jappy oder auch Facebook. Auf Facebook kann man ja auch schon so gut wie alles machen ob Spiele spielen oder Horoskope lesen oder einfach nur mit Familie, Freunden oder bekannten chatten.



Man muss nur online kommen, was manche den ganzen Tag sind. Was nicht unbedingt gut ist, denn auf manchen Websites „sieht“ man sich sogar „echt“, man "camt", indem jeder mit einer Webcam am/im PC den anderen sehen kann das heißt, dass man sich ja eigentlich heutzutage nicht mal mehr treffen muss, sondern nur online kommen muss. So etwas oder sonstiges kann schnell süchtig machen und einen das echte Leben vergessen lassen. Dazu sollte man es nicht kommen lassen. Man muss nicht unbedingt gar nicht mehr im Internet sein, aber man sollte auch wieder in die Realität zurückkehren.

Vanessa Krüger 7/5